Stand: 16.07.2025 14:29:49

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/3947

"Hochschulen reformieren IX - Governance und Hochschulverwaltung digitalisieren"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/3947 vom 07.10.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/5200 des WK vom 06.11.2019
3. Beschluss des Plenums 18/5685 vom 21.01.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 37 vom 21.01.2020

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 07.10.2019 **Drucksache** 18/**3947**

Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Hochschulen reformieren IX – Governance und Hochschulverwaltung digitalisieren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Organisation der Hochschulverwaltung im Bayerischen Hochschulgesetz wie nachfolgend anzupassen:

Die Hochschule steht in der Pflicht, Verwaltungsprozesse umfassend zu digitalisieren.

Gleichzeitig wird die Staatsregierung dazu aufgefordert, sich verstärkt für eine kundenorientierte Servicekultur – für das wissenschaftliche Personal wie auch für die Studierenden – auf allen Ebenen der Hochschulverwaltung einzusetzen, indem die Verwaltungsprozesse papierfrei auf Cloud-unterstützte und nutzerzentrierte Abläufe umgestellt werden.

Im Falle der Umstrukturierung der Hochschulen in eine Matrixstruktur (mit „Schools“ und „Departments“) wird die Staatsregierung ferner dazu aufgefordert, die Governance im Sinne eines strategischen Steuerungsgremiums umzubauen.

Begründung:

Vielfach werden grundlegende Aufgaben der Hochschule (Pflege und Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre, Studium und Weiterbildung; vgl. Art. 2 Abs. 1 Bayerisches Hochschulgesetz – BayHSchG) unnötig verlangsamt, indem die Forscherinnen bzw. Forscher und Lehrenden aufwändige Verwaltungsaufgaben zu erledigen haben bzw. die Studierenden solchen ausgesetzt sind.

Daher ist eine Prozessoptimierung in der Hochschulverwaltung voranzutreiben, indem durch eine umfassende Digitalisierung des Campusmanagements effizientere Verwaltungsabläufe und -strukturen geschaffen werden. Alle Daten und Formulare sollen webbasiert abruf- und verwendbar sein, so dass ein personalisierter Zugriff auf hochschulrelevante Daten und Formulare erfolgen kann. Zugleich soll hierdurch die Nutzung der Dienstleistungen papierfrei, ortsunabhängig und jederzeit vonstattengehen können.

Im Sinne der Internationalisierung des Hochschulpersonals und der Studierenden sollen deutsch- und englischsprachige Formulare die Regel sein.

Im Falle der Umstrukturierung der Hochschulen in eine Matrixstruktur ist die neue Governance als ein subsidiäres System zu sehen, welche die Wissenschaftlerinnen bzw. Wissenschaftler und Lehrenden im Sinne eines strategischen Steuerungsgremiums der Hochschule bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützen. Entsprechend wird ein Teil der ursprünglichen Fakultätsaufgaben zum einen auf die „Schools“ übertragen, welche von hauptamtlichen Dekaninnen bzw. Dekanen geleitet werden. Zum anderen werden Teile der ehemaligen Fakultätsaufgaben auf die Departments übertragen, welche von nebenamtlichen Leiterinnen und Leitern dirigiert werden.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 06.11.2019 **Drucksache** 18/**5200**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Drs. 18/**3947**

Hochschulen reformieren IX - Governance und Hochschulverwaltung digitalisieren

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Dr. Wolfgang Heubisch**
Mitberichterstatter: **Robert Brannekämper**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 19. Sitzung am 6. November 2019 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   B90/GRÜ: Enthaltung
   FREIE WÄHLER: Ablehnung
   AfD: Enthaltung
   SPD: Enthaltung
   FDP: Zustimmung
   Ablehnung empfohlen.

Robert Brannekämper
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 21.01.2020 **Drucksache** 18/**5685**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**
Drs. 18/**3947**, 18/**5200**

Hochschulen reformieren IX – Governance und Hochschulverwaltung digitalisieren

Ablehnung

Die Präsidentin
I.V.

Karl Freller
I. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

Erster Vizepräsident Karl Freller: Ich rufe dann **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Dann frage ich noch Herrn Plenk, ob er auch einverstanden ist. – Gut. Damit hat der Landtag diese Voten übernommen.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren I – Matrixstruktur einführen (mit Experimentierklausel)
Drs. 18/3939, 18/5192 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	ENTH	Z

2. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren II – Globalbudget ermöglichen
Drs. 18/3940, 18/5193 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	ENTH	Z

3. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren III – Globales Lehrdeputat einführen
Drs. 18/3941, 18/5194 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	ENTH	Z

4. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren IV – Vorstudium und Studium generale einführen
Drs. 18/3942, 18/5195 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	Z

5. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren V – Ausreichend forschungsunterstützendes Personal für Hochschulen für angewandte Wissenschaften zur Verfügung stellen
Drs. 18/3943, 18/5196 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	ENTH	Z

6. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren VI – Promotionsrecht reformieren
Drs. 18/3944, 18/5197 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	ENTH	Z

7. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren VII – Synergien von Spitzentechnologien nutzen
Drs. 18/3945, 18/5198 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	ENTH	Z

8. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren VIII – Tenure-Track-Verfahren ausweiten
Drs. 18/3946, 18/5199 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	ENTH	Z

9. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren IX – Governance und Hochschulverwaltung digitalisieren
Drs. 18/3947, 18/5200 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	ENTH	Z

10. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Hochschulen reformieren X – Hochschulbau 2025
Drs. 18/3948, 18/5235 (A)

Auf Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
Votum des mitberatenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	A	Z

11. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ulrich Singer, Ferdinand Mang u. a. und Fraktion (AfD)
Eigenleistung in der Denkmalpflege anerkennen – Nebenbestimmungen für Zuschüsse des Landesamtes für Denkmalpflege ändern
Drs. 18/3287, 18/5191 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

12. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Markus Rinderspacher, Florian von Brunn u. a. SPD
Standorte der Automobilzulieferindustrie in Bayern sichern
Drs. 18/4168, 18/5417 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

13. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)
Marktbasierte CO_2-Bepreisung in den Sektoren Gebäude und Verkehr
Drs. 18/4261, 18/5401 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	A	A	Z

14. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Gerd Mannes, Franz Bergmüller u. a. und Fraktion (AfD)
Arbeitsplätze sichern: Export deutscher Sicherheitssysteme unterstützen
Drs. 18/4314, 18/5418 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	Z

15. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Ruth Müller u. a. SPD
Endlich flächendeckende Mobilfunkversorgung in Bayern
Drs. 18/4405, 18/5420 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	ENTH

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über die Durchgängigkeit der bayerischen Flüsse für Fische
Drs. 18/4413, 18/5408 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

17. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Margit Wild, Annette Karl u. a. SPD
Bayerns Weg zu einem effektiven und verbindlichen Klimaschutz
Drs. 18/4414, 18/5409 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

18. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Annette Karl, Markus Rinderspacher u. a. SPD
Folgen der Insolvenz von Thomas Cook für die bayerische Tourismusbranche?
Drs. 18/4165, 18/5416

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
D21-Digital-Index, Sonderauswertung Bayern
Drs. 18/4417, 18/5419

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären